

# Vereinsmitteilungen

## Remshalden

### AUFBRUCH Remshalden e.V. Kinder- und Jugendfonds

[www.aufbruch-remshalden.de](http://www.aufbruch-remshalden.de)



#### Verein „Aufbruch Remshalden e.V.“ sucht Lesepaten

In Verbindung mit unserem Projekt „Lesepaten“ hatten wir am 14.10. Herrn Wilken-Johannes im Gemeindesaal St. Elisabeth zu Gast. Mit viel Begeisterung schilderte er seine Erfahrungen als Leselernhelfer und die erzielten Erfolge in seiner Heimatstadt. Er zeigte auf, dass durch eine Lesepatenschaft jeder ein Kind unterstützen kann, ohne dass dafür eine spezielle Ausbildung oder besondere Vorkenntnisse notwendig sind. Teilweise entwickeln sich durch eine Lesepatenschaft Beziehungen, die weit über die Buchstaben hinausgehen. Allein der Spaß am Lesen und der Umgang mit den Kindern befähigt jeden Einzelnen, Lesepate zu werden.

Nachdem auch in unserer Gemeinde ein sehr großer Bedarf an Lesepaten in den Grundschulen besteht, suchen wir nochmals viele interessierte Personen. Wir treffen uns am 16.11., um 18 Uhr, in der Grundschule Geradstetten. Wer Lust und Zeit hat mitzumachen, ist herzlich eingeladen.

#### Weitere Infos finden Sie unter:

<http://aufbruch-remshalden.de/projekte.htm>

### Bund für Umwelt- und Naturschutz Remshalden e.V. – Ortsgruppe Remshalden



#### Behauptungen und Fakten S21

Behauptungen 1: S21 ist alternativ los, alle Alternativen sind geprüft. Richtig ist: Weil die Vorbedingung aller Prüfungen war, dass die Gleisflächen als städtebauliche Entwicklungsflächen zur Verfügung stehen müssten, wurde die Alternative K21 nie ernsthaft geprüft. Erst durch die Schlichtung wurde das Konzept der S21 Gegner in die Debatte einbezogen.

Behauptung 2: Ohne S21 wird Stuttgart von Europa abgehängt. Richtig ist: Selbst von Befürwortern wird dieses Argument inzwischen nicht mehr gebracht. Die europäische Magistrale Paris-Budapest gibt es nicht und wird auch durch S21 nicht geschaffen.

Behauptung 3: Der neue Tiefbahnhof ist leistungsfähiger als der Kopfbahnhof.

Richtig ist: Der Kopfbahnhof kann wesentlich mehr Züge aufnehmen, die Umsteigebeziehungen auf einer Ebene sind kundenfreundlicher und ein integraler Taktfahrplan kann besser umgesetzt werden. Der Regionalverkehr der Schwerpunkt des Stuttgarter Bahnverkehrs ist besser und leistungsfähiger mit Kopfbahnhof.

Behauptung 4: S21 bringt große Fahrzeitgewinne, dadurch wächst Baden-Württemberg zusammen.

Richtig ist: Fahrzeitgewinne kommen durch die Neubaustrecke Ulm/Wendlingen zustande. Als selbständiges Projekt muss es nicht zwingend mit einem Tiefbahnhof verbunden werden.

S21 ist wesentlich störanfälliger und damit ein Nachteil für den Regionalverkehr.

Behauptung 5: S21 ist ein wichtiges Infrastrukturprojekt für das Land. Richtig ist: Der mindestens 5,3 Milliarden teure unsinnige Tiefbahnhof zieht Mittel für sinnvolle Infrastrukturprojekte, wie z.B. der Ausbau der Rheintalstrecke ab.

Fortsetzung folgt.

**Polizei! - Rufnummer 110**  
**Bei Feuer! - Rufnummer 112**

### Friedensinitiative Remshalden



#### Trauer, Gedenken und Mahnen nach den Weltkriegen

Auskunft darüber geben uns zum Teil die Gedenksteine auf Friedhöfen und an Kirchen. Es sind Orte, an denen sich am Volkstrauertag seit über 60 Jahren Menschen versammeln.

Auf den Gedenksteinen ist zu lesen:

„Der Krieg gab ihnen den Tod \* Lebet ihr für den Frieden“ (Buoch)  
„Unseren Toten zum Gedächtnis 1914/18 und 1938/45“ (Geradstetten)

„Die Gemeinde Grunbach ihren gefallenen tapferen Söhnen in tiefer Dankbarkeit gewidmet 1914 – 1918“ (Grunbach)

„Unseren Toten zum Gedächtnis 1914 – 1918 u. 1939 – 1945“ (Hebsack)

„Ein treues Gedenken unseren Gefallenen und Vermissten beider Kriege“ (Rohrbronn)

„Den Toten unserer Bundeswehr für Frieden, Recht und Freiheit“ (Berlin, Ehrenmal; seit 1955 starben rund 3.200 Angehörige der Bundeswehr.)

Die Statistik über die Kriegstoten der beiden Weltkriege (Quelle: Volksbund Hamburg):

Erster Weltkrieg	
Anzahl Kriegstote und Vermisste	9.237.000
Anzahl Ziviltote	500.000
Menschenverluste insgesamt	9.737.000
Zweiter Weltkrieg	
Anzahl Kriegstote und Vermisste	30.652.000
Anzahl Ziviltote	24.641.500
Menschenverluste insgesamt	55.293.500

Auf den Totentafeln werden nur getötete deutsche Soldaten und keine Zivilisten genannt. Nach Gedenksteinen für zivile Kriegsoffer oder für Zwangsarbeiter haben wir vergeblich gesucht.

Wir gedenken am Volkstrauertag aller Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft.

#### Treffen zum Thema Volkstrauertag

Unser nächstes Treffen zum Thema Volkstrauertag findet am 10.11., um 19.30 Uhr, im Paul-Gerhardt-Haus in Grunbach statt.

Zu diesem Abend laden wir herzlich ein.

Peter Guttandin

### Hilfsfonds für Remshaldener Bürger e.V.

[www.hilfsfonds-remshalden.de](http://www.hilfsfonds-remshalden.de)



#### Unsere Vorstandsmitglieder

Ekkehard Trautwein	T: 07151 73205
Armin Wiesner	T: 07151 79383
Peter Bolz	T: 07151 7505850
Norbert Burfeindt	T: 07181 45865
Ute Horn	T: 07151 72779
Werner Mutschler	T: 07151 660103
Hans - Jürgen Nisi	T: 07151 79999
Christa Schraml	T: 0172 7262110

#### Auf dem Weihnachtsmarkt verkaufen wir sinnvolle Geschenke:

– Am 4.2. wird Cornelia Götz im Sitzungssaal des neuen Rathauses in Geradstetten wieder für uns singen. Das Motto: „Was wäre wenn - ein Abend mit W. A. Mozart“.

– Herbert Kuderna: Kelterknecht und Lebensfreud

Sie können sich aber auch direkt an einen der Vorstände wenden, wenn Sie nicht zum Weihnachtsmarkt kommen können!